



► Nr. VO/2023/12506
öffentlich

Lübeck, 01.09.2023

Vorlage
-öffentlich-

Verantwortliche Bereiche:
2.000.4 - Stabsstelle Koordinierung Ehrenamt

Bearbeitung: Jens Ilse (E-Mail: jens.ilse@luebeck.de Telefon: 122-2029)

Genehmigung der Geschäftsordnung - Steuerungsgruppe Bürger-schaftliches Engagement der Hansestadt Lübeck

Beratungsfolge:

Datum	Gremium	Status	Zuständigkeit
09.10.2023	Senat	Nichtöffentlich	zur Senatsberatung
07.11.2023	Ausschuss für Soziales	Öffentlich	zur Vorberatung
28.11.2023	Hauptausschuss	Öffentlich	zur Vorberatung
30.11.2023	Bürgerschaft der Hansestadt Lübeck	Öffentlich	zur Entscheidung

Beschlussvorschlag:

Die Bürgerschaft stimmt der Geschäftsordnung zu, die sich die Mitglieder der Steuerungsgruppe Bürgerschaftliches Engagement der Hansestadt Lübeck auf der konstituierenden Sitzung der Steuerungsgruppe am 10.02.2022 per Beschluss gegeben haben. (Anlage 1 und 2). Der am 10.02.2022 beschlossene Entwurf der Geschäftsordnung wurde auf der Sitzung der Steuerungsgruppe am 08.02.2023 per einstimmigem Beschluss geändert und ergänzt. (Anlage 3)

Die Einrichtung einer kommunalen Steuerungsgruppe Bürgerschaftliches Engagement geht auf den Beschluss der Bürgerschaft vom 26.03.2020, VO/2020/08575, zurück.

Verfahren:

Bereiche/Projektgruppen	Ergebnis
1.010 – Fachbereichscontrolling	Zustimmend
1.201 – Haushalt und Steuerung	Zustimmend
1.300 – Recht	Keine rechtlichen Bedenken
3.030 – Fachbereichscontrolling	Zustimmend
4.040 – Fachbereichscontrolling	Zustimmend
5.060 - Fachbereichscontrolling	Zustimmend

Änderungsvorschläge an der Geschäftsordnung von den Gruppenmitgliedern wurden berücksichtigt und auf der Sitzung der Steuerungsgruppe am 08.02.2023 beschlossen.

Beteiligung von Kindern und Jugendlichen gem. § 47 f GO ist erfolgt:

Ja

Nein- Begründung:

Die Maßnahme ist:

<input checked="" type="checkbox"/>	neu
<input checked="" type="checkbox"/>	freiwillig
<input type="checkbox"/>	vorgeschrieben durch:
<div style="border: 1px solid black; height: 40px;"></div>	

Finanzielle Auswirkungen:

<input type="checkbox"/>	Ja (Anlage 1)
<input checked="" type="checkbox"/>	Nein

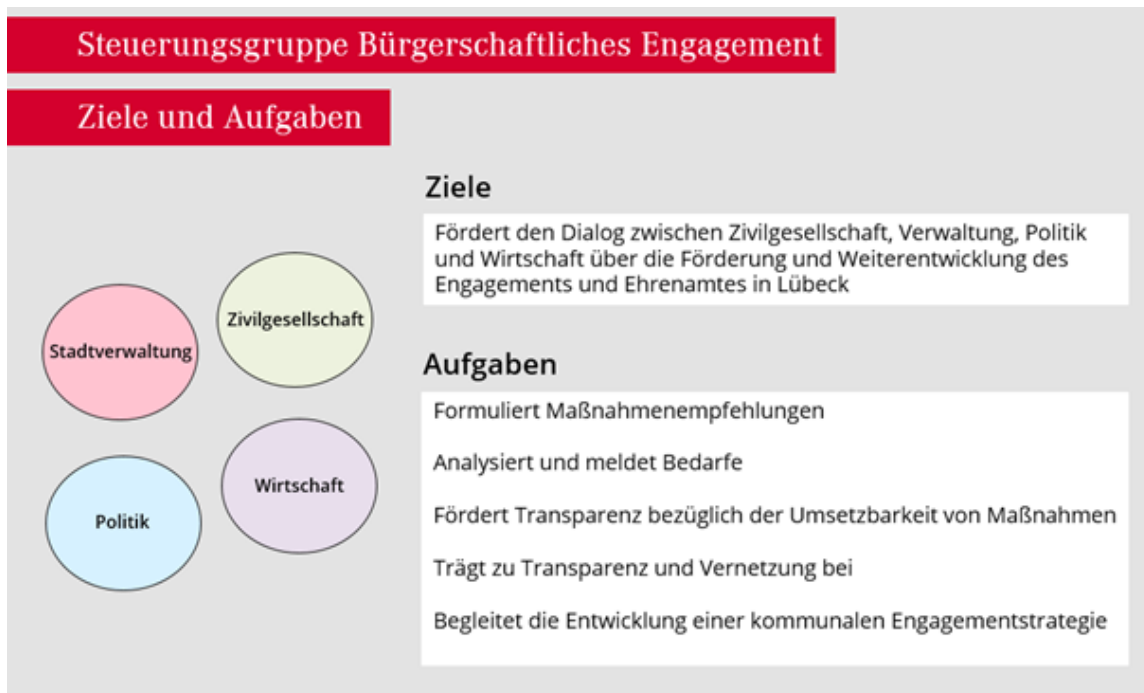
Auswirkung auf den Klimaschutz:

<input checked="" type="checkbox"/>	Nein
<input type="checkbox"/>	Ja – Begründung:
<div style="border: 1px solid black; height: 40px;"></div>	

Begründung:

Die Bürgerschaft der Hansestadt Lübeck hat der Beschlussvorlage „Konzeptionelle und organisatorische Ausrichtung der Koordinierung „Bürgerschaftliches Engagement / Ehrenamt“ in der Hansestadt Lübeck in Kooperation mit ePunkt e.V. —Bürgerkraftwerk und Freiwilligenagentur für Lübeck“ in ihrer Sitzung am 26.03.2020 zugestimmt. Ziel dieser Kooperation ist es, in Form eines Tandems das Bürgerschaftliche Engagement gemeinsam zu fördern. Hierzu gehört die gemeinsame Einrichtung einer kommunalen Steuerungsgruppe „Bürgerschaftliches Engagement“.

Die Steuerungsgruppe hat das Ziel, einen Dialog zwischen Zivilgesellschaft, Verwaltung, Politik und Wirtschaft über die Förderung und die Weiterentwicklung des bürgerschaftlichen Engagements in der Hansestadt Lübeck zu führen. Dazu bearbeitet sie relevante Schwerpunktthemen und analysiert aktuelle Bedarfe.



Die Steuerungsgruppe hat folgende Aufgaben. Sie...

...formuliert Empfehlungen bezüglich der Initiierung und Fortentwicklung von Maßnahmen und Projekten an die Stadtverwaltung und die Bürgerschaft,

...analysiert und formuliert Bedarfe des Ehrenamts und des bürgerschaftlichen Engagements in der Stadt,

...begleitet den Beteiligungsprozess zur Ausarbeitung einer kommunalen Engagementstrategie.

Zusammensetzung und Größe der Steuerungsgruppe

3.1 Bei der Zusammensetzung der Steuerungsgruppe, wird eine möglichst repräsentative Vertretung aus den vielfältigen und lebendigen Engagementbereichen des Ehrenamtes in Lübeck angestrebt.

Die Steuerungsgruppe besteht aus Vertreter:innen aus den Sektoren Stadtverwaltung, Politik, Wirtschaft und zivilgesellschaftliches Engagement sowie einer Vertreter:in von ePunkt e.V.

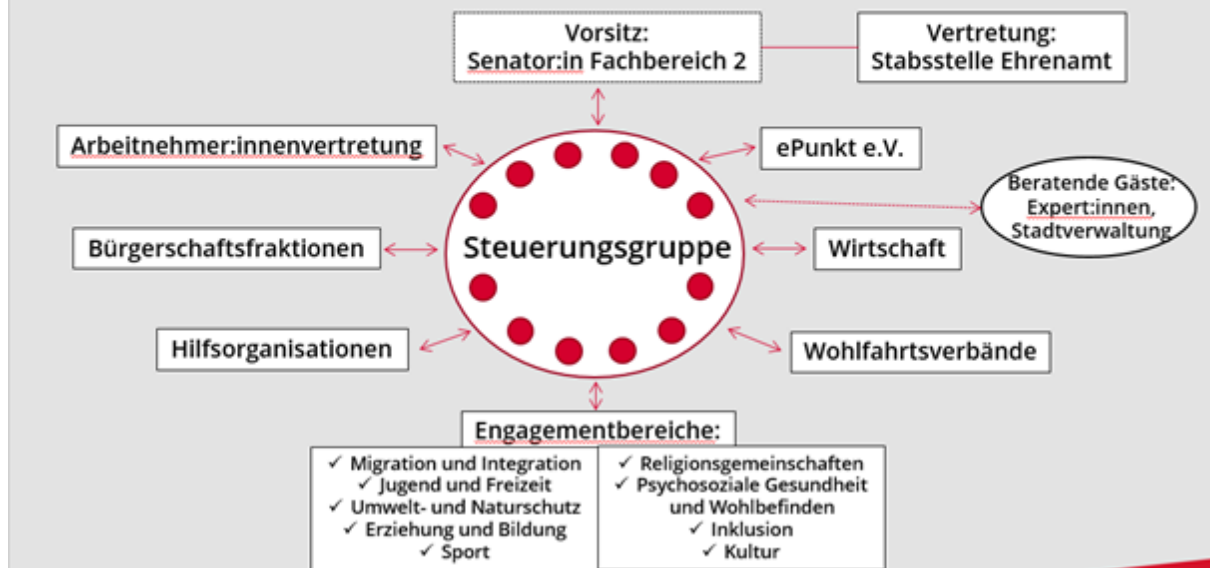
Dazu gehören:

- jeweils ein von den Fraktionen entsandtes Mitglied der Bürgerschaft
- eine Vertretung aus der Stadtverwaltung
- eine Vertretung von ePunkt e.V.
- eine Vertretung des Beirats für Menschen mit Behinderung
- eine Vertretung des Beirats für Senior:innen
- eine Vertretung von den Wohlfahrtsverbänden
- eine Vertretung von den Hilfsorganisationen
- eine Vertretung aus der Wirtschaft
- eine Vertretung aus der Arbeitnehmervertretung
- jeweils eine Vertretung aus dem Engagementbereich
 - Migration und Integration
 - Jugend und Freizeit
 - Umwelt- und Naturschutz
 - Sport
 - Erziehung und Bildung
 - Kultur
 - Inklusion
 - Religionsgemeinschaften
 - Psychosoziale Gesundheit und Wohlbefinden

als gleichberechtigte Partner:innen jeweils mit Stimmrecht.

Steuerungsgruppe Bürgerschaftliches Engagement

Mitglieder und Struktur



Anlagen:

- Anlage 1 - Geschäftsordnung der Steuerungsgruppe Bürgerschaftliches Engagement
- Anlage 2 - Protokoll der konstituierenden Sitzung der Steuerungsgruppe Bürgerschaftliches Engagement vom 10.02.2022
- Anlage 3 - Protokoll der Sitzung der Steuerungsgruppe Bürgerschaftliches Engagement vom 08.02.2023

Senatorin Pia Steinrücke



Geschäftsordnung der Steuerungsgruppe Bürgerschaftliches Engagement in der Hansestadt Lübeck

Die Steuerungsgruppe Bürgerschaftliches Engagement in der Hansestadt Lübeck hat in ihrer konstituierenden Sitzung vom 10.02.2022 folgende Geschäftsordnung beschlossen.

Präambel

Die Bürgerschaft der Hansestadt Lübeck hat der Beschlussvorlage „Konzeptionelle und organisatorische Ausrichtung der Koordinierung „Bürgerschaftliches Engagement / Ehrenamt“ in der Hansestadt Lübeck in Kooperation mit ePunkt e.V. —Bürgerkraftwerk und Freiwilligenagentur für Lübeck“ in ihrer Sitzung am 26.03.2020 zugestimmt. Ziel dieser Kooperation ist es, in Form eines Tandems das Bürgerschaftliche Engagement gemeinsam zu fördern. Hierzu gehört u.a., die gemeinsame Einrichtung einer Steuerungsgruppe „Bürgerschaftliches Engagement“.

§ 1 Ziele

- 1.1 Die Steuerungsgruppe hat das Ziel, einen Dialog zwischen Zivilgesellschaft, Verwaltung, Politik und Wirtschaft über die Förderung und die Weiterentwicklung des bürgerschaftlichen Engagements in der Hansestadt Lübeck zu führen. Dazu bearbeitet sie relevante Schwerpunktthemen und analysiert aktuelle Bedarfe.

§ 2 Aufgaben

Die Steuerungsgruppe hat folgende Aufgaben. Sie

- 2.1 formuliert Empfehlungen bezüglich der Initiierung und Fortentwicklung von Maßnahmen und Projekten an die Stadtverwaltung und die Bürgerschaft,
- 2.2 analysiert und formuliert Bedarfe des Ehrenamts und des bürgerschaftlichen Engagements in der Stadt,
- 2.3 stellt Transparenz bezüglich der Umsetzbarkeit der nach 2.1 empfohlenen Maßnahmen und Projekte unter Einbeziehung der Stadtverwaltung her,
- 2.4 begleitet den Beteiligungsprozess zur Ausarbeitung einer kommunalen Engagementstrategie.

§ 3 Zusammensetzung und Größe der Steuerungsgruppe

3.1 Die Steuerungsgruppe besteht aus Vertreter:innen aus den Sektoren Stadtverwaltung, Politik, Wirtschaft und zivilgesellschaftliches Engagement sowie einer Vertreter:in von ePunkt e.V.

Dazu gehören:

- jeweils ein von den Fraktionen entsandtes Mitglied der Bürgerschaft
- eine Vertretung aus der Stadtverwaltung
- eine Vertretung von ePunkt e.V.
- eine Vertretung des Beirats für Menschen mit Behinderung
- eine Vertretung des Beirats für Senior:innen
- eine Vertretung von den Wohlfahrtsverbänden
- eine Vertretung von den Hilfsorganisationen
- eine Vertretung aus der Wirtschaft
- eine Vertretung aus der Arbeitnehmervertretung
- jeweils eine Vertretung aus dem Engagementbereich
 - Migration und Integration
 - Jugend und Freizeit
 - Umwelt- und Naturschutz
 - Sport
 - Erziehung und Bildung
 - Kultur
 - Inklusion
 - Religionsgemeinschaften
 - Psychosoziale Gesundheit und Wohlbefinden

als gleichberechtigte Partner:innen jeweils mit Stimmrecht.

-
- 3.2 Bei Bedarf können weitere Personen und Organisationen eingeladen werden. Sie haben jedoch kein Stimmrecht. Hierzu gehören insbesondere Vertreter:innen der Stadtverwaltung und aus Interessenvertretungen.
 - 3.3 Eine Änderung der Zusammensetzung der Steuerungsgruppe Bedarf einer Änderung der Geschäftsordnung.
 - 3.4 Eine Mitgliedschaft in der Steuerungsgruppe bezieht sich grundsätzlich auf die jeweilige Organisation und ist nicht personengebunden (namentliche Erfassung der mitwirkenden Organisationen siehe Anlage).
 - 3.5 Die Vertreter:innen der zivilgesellschaftlichen Engagementbereiche werden aus dem Kreis der Organisationen und Vereine aus den jeweiligen Engagementbereichen entsendet.
 - 3.6 Eine Organisation oder Verein kann nur jeweils für einen Engagementbereich Mitglied in der Steuerungsgruppe sein.
 - 3.7 Eine geschlechterparitätische Zusammensetzung der Mitgliedschaft der Steuerungsgruppe wird angestrebt.

§ 4 Dauer der Mitgliedschaft

Nach Ablauf von zwei Jahren ist die Mitgliedschaft einer Mitgliedsorganisation durch den entsendenden Engagementbereich zu bestätigen oder andernfalls eine neue mitgliedschaftliche Vertretung zu benennen.

Jedes Mitglied hat das Recht jederzeit aus der Steuerungsgruppe auszutreten. In diesem Fall bestimmt der entsendende Engagementbereich eine mitgliedschaftliche Vertretung.

§ 5 Beschlüsse und Entscheidungsmodus

- 5.1 Die Steuerungsgruppe kann Beschlüsse fassen. Diese Beschlüsse haben empfehlenden Charakter.
- 5.2 Konsensuale Entscheidungen werden grundsätzlich angestrebt. Nur wenn dies nicht erreicht werden kann, soll eine einfache Mehrheit der abgegebenen Stimmen der stimmberechtigten Mitglieder entscheiden.
- 5.3 Die Steuerungsgruppe ist beschlussfähig, wenn mindestens die Hälfte ihrer stimmberechtigten Mitglieder anwesend sind. Eine Stimmübertragung ist nicht möglich.
- 5.4 Jede der unter § 3 genannten Vertreter:innen verfügt als Mitglied der Steuerungsgruppe jeweils über ein Stimmrecht.
- 5.5 Mehrheitlich gefasste Beschlüsse werden an die Stadtverwaltung und die Bürgerschaft der Hansestadt Lübeck weitergegeben.

§ 6 Vertretung der Steuerungsgruppe

Die Stabsstelle Koordinierung Ehrenamt fungiert als Vertretung und präsentiert im Auftrag der Fachbereichsleitung vom Fachbereich 2 die Ergebnisse der Steuerungsgruppe in den jeweiligen Gremien. Die Stabsstelle fungiert als Ansprechpartner bei Fragen und stellt die Veröffentlichung der Arbeit der Steuerungsgruppe sicher.

§ 7 Organisation der Sitzungen und Turnus

- 7.1 Vorsitz der Steuerungsgruppe hat die:der Senator:in für Wirtschaft und Soziales der Hansestadt Lübeck, vertreten durch die Stabsstelle Koordinierung Ehrenamt.
- 7.2 Die Geschäftsführung der Steuerungsgruppe liegt bei der Stabsstelle Koordinierung Ehrenamt. Die Moderation und die Protokollführung liegen abwechselnd bei Stabsstelle Koordinierung Ehrenamt und ePunkt e.V.
- 7.3 Zur Erledigung ihrer unter § 2 genannten Aufgaben lädt die Stabsstelle Koordinierung Ehrenamt gemeinsam mit ePunkt e.V. zu den Sitzungen der Steuerungsgruppe ein.
- 7.4 Die Steuerungsgruppe wird dreimal pro Kalenderjahr und nach Bedarf einberufen. Die Sitzungen sind nicht öffentlich. Anträge und Themenvorschläge für die Tagesordnung müssen spätestens 2 Wochen vor Sitzungstermin formlos bei der Stabsstelle Koordinierung Ehrenamt eingehen. Die Tagesordnung mit Einladung wird eine Woche vor der Sitzung den Mitgliedern per E-Mail zugesendet. Für Anträge zur Geschäftsordnung gilt §8.
- 7.5 Die Protokollentwürfe werden von der Stabsstelle Koordinierung Ehrenamt den Mitgliedern der Steuerungsgruppe zu Stellungnahmen (Korrekturen und Ergänzungen) vorgelegt. Die korrigierte Fassung wird der Einladung zur folgenden Sitzung der Steuerungsgruppe beigelegt und den Mitgliedern am Anfang der Sitzung zur Genehmigung vorgelegt. Die Beschluss- und Ergebnisprotokolle der Steuerungsgruppe sind öffentlich.

§ 8 Änderungen der Geschäftsordnung

- 8.1 Änderungen dieser Geschäftsordnung bedürfen einer Mehrheit von zwei Dritteln der Mitglieder der Steuerungsgruppe und einer anschließenden Bestätigung durch die Bürgerschaft der Hansestadt Lübeck. Anträge zur Änderung der Geschäftsordnung müssen 14 Tage vor der Sitzung den Mitgliedern der Steuerungsgruppe angekündigt werden.
- 8.2 Änderungsanträge zur Geschäftsordnung müssen 6 Wochen vor der nächsten Sitzung der Steuerungsgruppe bei der Stabsstelle Koordinierung Ehrenamt eingereicht werden und bedürfen der Schriftform.

§ 9 Inkrafttreten

Die Geschäftsordnung tritt nach Bestätigung der Bürgerschaft durch Beschluss vom (...) mit Beschluss der Steuerungsgruppe vom 10.02.2022 in Kraft.

Hansestadt Lübeck
Fachbereich 2: Wirtschaft und Soziales
2.000.4 Stabsstelle Koordinierung Ehrenamt in der Hansestadt Lübeck
Kronsforder Allee 2-6
23539 Lübeck

Tel. (0451) 122 – 2029
E-Mail: ehrenamt@luebeck.de
DE-Mail: info@luebeck.de-mail.de
Internet: www.luebeck.de

Ergebnis-Protokoll der Steuerungsgruppe bürgerschaftliches Engagement

10. Februar 2022, 16.00 bis 18.00 Uhr via WebEx-Meeting

Anwesend: siehe Anlage 2

Moderation: Dr. Jens Ilse

Protokoll: Stine Nielandt

TOP 1: Begrüßung

Senator Sven Schindler begrüßt die Teilnehmenden.

TOP 2: Begrüßung und Genehmigung der Tagesordnung

Jens Ilse (Stabsstelle Ehrenamt) begrüßt die Anwesenden und führt in den Veranstaltungsablauf ein.

Es werden keine Einwände gegen die Tagesordnung erhoben.

Die Stimmberechtigung der Teilnehmenden wird festgestellt.

TOP 3: Gemeinsam die Zukunft des Ehrenamtes in Lübeck gestalten

Katja Nowroth (ePunkt e.V.) und Lisa Rupp (Stabsstelle Ehrenamt) geben kurze Impulse zur aktuellen Situation des Ehrenamtes in Lübeck sowie Chancen und mögliche Aufgaben der Steuerungsgruppe.

TOP 4: Vorstellung: Geschäftsordnung der Steuerungsgruppe

Jens Ilse stellt in einer Präsentation das Konzept und die Geschäftsordnung der Steuerungsgruppe vor, die im vergangenen Jahr von der Stabsstelle Ehrenamt und ePunkt e.V. erarbeitet wurde. (siehe Anhang)

Es gibt eine Diskussion um die Zusammensetzung der Steuerungsgruppe sowie insbesondere den Anteil an Frauen.

Stabsstelle Ehrenamt und ePunkt e.V. beantworten Fragen und erläutern den Prozess der Ausarbeitung der Geschäftsordnung näher. Ein wichtiger Punkt ist, dass die Geschäftsordnung zukünftig durch die Steuerungsgruppe weiterentwickelt und verändert werden könnte. Dies schließt die Zusammensetzung mit ein.

Es wird beantragt, die Geschäftsordnung ohne Änderungen zu beschließen und Diskussionspunkte bei der nächsten Sitzung fortzuführen.

Es erfolgt eine Abstimmung darüber, ob über die Geschäftsordnung am heutigen Tag abgestimmt werden soll oder eine Vertagung erfolgt:

Ergebnis: 4 Stimmen sind für eine Vertagung und 6 Stimmen dagegen. Damit wird die Abstimmung durchgeführt.

TOP 5: Abstimmung über die Geschäftsordnung

Die Abstimmung erfolgt per digitalem Handzeichen und Zählung:

Ergebnis: 15 Stimmen dafür, 0 dagegen, 2 Enthaltungen

Die Geschäftsordnung wird nach Bestätigung durch die Bürgerschaft in Kraft treten und im Sozialausschuss am 26.04.2022 vorgestellt werden.

TOP 6: Steuerungsgruppe: Aussprache über zukünftige Themen

Wird wegen der fortgeschrittenen Zeit auf die nächste Sitzung verschoben.

TOP 7: Ausblick 2022

Kommende Sitzungstermine der Steuerungsgruppe:

Dienstag, 31.05.22 Rathaus/Große Börse

Donnerstag, 27.10.22 Rathaus/Große Börse

Die Mehrheit der Teilnehmenden einigen sich auf 16:00 Uhr als zukünftigen Start der Sitzungen.

Die Teilnehmer:innen stimmen der Weitergabe einer internen Adressenliste an die Mitglieder der Steuerungsgruppe zu.

TOP 8: Verschiedenes

entfällt

Die Sitzung wird um 18:02 Uhr von Herrn Ilse geschlossen.

Anhang: Anwesenheitsliste, Präsentation und Geschäftsordnung Steuerungsgruppe
Bürgerschaftliches Engagement

Anwesenheitsliste						
Steuerungsgruppe Bürgerschaftliches Engagement am 10.02.2022, 16.00 bis 18.00 Uhr, Webex-Konferenz						
Organisation	Engagementbereich	Name	Vorname	Mitglied	Gast	
FB 2: Senator	Verwaltung	Schindler	Sven	X		
FB2: Stabsstelle Ehrenamt	Verwaltung	Ilse	Jens		X	
FB2: Stabsstelle Ehrenamt	Verwaltung	Rupp	Lisa		X	
Forum für Migrant:innen in der Hansestadt Lübeck	Migration und Integration	Aslanidis	Spyridon	X		
Turn- und Sportbund Lübeck e.V.	Sport	Schwarz	Karsten	X		
Lübecker Jugending e.V.	Kinder, Jugend und Familie	Jarling	Kirsten	X		
Arbeitsgemeinschaft Kulturtreibhaus / Kulturfunke	Kultur und Bildung	Reis	Stefanie	X		
AG Freie Wohlfahrtsverbände	Wohlfahrtsverbände	Krause	Stefan	X		
Arbeiter-Samariter-Bund – Regionalverband Lübeck	Hilfsorganisationen	Harms	Heinz-Peter	X		
ePunkt e.V.	Freiwilligenagentur	Katja	Nowroth	X		
ePunkt e.V.	Freiwilligenagentur	Nielandt	Stine		X	
CliC Lübeck e.V.	Gesundheit und Wohlbefinden	Todtenhöfer	Sebastian	X		
SPD-Fraktion	Politik	Candan	Aydin	X		
CDU-Fraktion	Politik	Skule Langbehn	Rüdiger	X		
BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN-Fraktion	Politik	Büche	Puja Angelika	X		
Die Unabhängigen-Fraktion	Politik	Stolzenberg	Detlev	X		
FDP-Fraktion	Politik	Rathcke	Thomas	X		
DIE LINKE-Fraktion	Politik	Müller	Andeas	X		
Beirat für Menschen mit Behinderung	Verwaltung	Nitz	Kay	X		
FB 4: 4.041.2 Team Jugendhilfeplanung	Verwaltung	Drescher	Thomas		X	
FB 5: Planen und Bauen - Fachbereichscontrolling	Verwaltung	Toll	Markus		X	
AG Umweltschutz Lübeck e.V. AGU	Umwelt- und Naturschutz	Zink	Stefan	X		
			insgesamt	17		5



Protokoll der Steuerungsgruppe

Bürgerschaftliches Engagement

Mittwoch, 08. Februar 2023, 16:00 bis 18:15 Uhr, Rathaus, Große Börse

Tagesordnung:

- TOP 1** Begrüßung und Genehmigung der Tagesordnung
- TOP 2** Genehmigung des Protokolls vom 31.05.2022
- TOP 3** Bericht: Arbeit des Tandem Ehrenamt
- TOP 4** Austausch über die aktuelle Situation des Ehrenamtes
 - 4.1** Abfrage: Dringende Themen aus dem Ehrenamt
 - 4.2** Energiekosten und Inflation – Eine Belastung für Vereine?
 - 4.3** Kostengünstige Mobilität für Ehrenamtliche
- TOP 5** Weiterentwicklung der Mitgliederstruktur der Steuerungsgruppe
 - 5.1** Vorstellung: Kriterien zur Zusammensetzung der Mitgliederstruktur
 - 5.2** Vertretung der Fraktionen der Bürgerschaft in der Steuerungsgruppe
 - 5.3** Beschluss über Satzungsänderung: § 3 Zusammensetzung und Größe der Steuerungsgruppe
- TOP 6** Ausblick 2023
- TOP 8** Verschiedenes

Anwesend: siehe Anlage I (18 stimmberechtigte Personen)

Sitzungsleitung: Senatorin Pia Steinrücke, Fachbereich 2 – Wirtschaft und Soziales

Protokoll: Lisa Rupp, Stabsstelle Ehrenamt



TOP 1 – Begrüßung und Genehmigung der Tagesordnung

- Dr. Jens Ilse (Hansestadt Lübeck, Stabsstelle Ehrenamt) begrüßt die Teilnehmenden und eröffnet die Sitzung. Frau Senatorin Steinrück übernimmt im Anschluss die Sitzungsleitung.
- TOP 5.1 der Tagesordnung wird gestrichen. Die geänderte Tagesordnung wird einstimmig angenommen.

TOP 2 – Genehmigung des Protokolls vom 31.05.2022

- Das Protokoll der Sitzung vom 31.05.2022 wird ohne Änderungen genehmigt (3 Enthaltungen).

TOP 3 – Bericht: Arbeit des Tandem Ehrenamt

- Katja Nowroth (ePunkt e.V.) berichtet über die Spendenaktion „Hilfe im Advent“, die gemeinsam mit dem Lübecker Nachrichten durchgeführt wurde. Unter dem Motto „Essen Kleidung Wärme Licht - Gemeinsam durch den Winter“ werden mit dieser Aktion neben den Tafeln, einzelne Projekte unterstützt, die sich um Menschen in Notlagen kümmern – ihnen Mut machen, sie auffangen und sie mit dem Nötigsten unterstützen. In Lübeck erhält die Tafel die Hälfte der Spenden und die andere Hälfte wird auf andere Projekte und Organisationen verteilt, die sich für bedürftige Menschen einsetzen.
- Die EhrenamtMesse Lübeck wurde am 25. September 2022 mit großer Resonanz vom Tandem als Gemeinschaftsprojekt durchgeführt. Über 100 Aussteller präsentierten sich den mehr als 2000 Besucher:innen in der Kulturwerft Gollan. Im Rahmenprogramm gab es einen Empfang des Bürgermeisters zur Ehrung von Ehrenamtlichen, Workshops zu verschiedenen Themen, Bastel- und Mitmachangebote und Kulinarisches. Voraussichtlich 2024 wird es die nächste EhrenamtMesse in Lübeck geben.
- Lisa Rupp (Hansestadt Lübeck, Stabsstelle Ehrenamt) berichtet über die Raumbörse, die auf www.luebeck.de/ehrenamt eingerichtet wurde. Nach Stadtteilen sortiert ist hier eine Übersicht über Räumlichkeiten verfügbar, die von ehrenamtlichen Akteur:innen in Lübeck kostenlos oder gegen eine geringe Gebühr genutzt werden können. Die Börse wird laufend erweitert.
- Lisa Rupp berichtet weiter über die Arbeit der Ukraine-Hilfen der Hansestadt Lübeck. Die Angebote der Ukraine-Hilfen werden auch in diesem Jahr weiter fortgesetzt. Die Hotline (deutsch und ukrainisch) ist nach wie vor nachgefragt, auch Anfragen per E-Mail erreichen die Hansestadt Lübeck weiterhin regelmäßig. In Travemünde werden weiterhin geflüchtete Personen durch Mitarbeiter:innen der Ukraine-Hilfen und ehrenamtliche Helferinnen in Empfang genommen. Seit Mai 2022 wurden so ca. 7000 Personen begleitet und bei der Weiterreise unterstützt.



TOP 4 – Austausch über die aktuelle Situation des Ehrenamtes

4.1 – Abfrage: Dringende Themen aus dem Ehrenamt

- Götz Gebert (Beirat für Senior:innen): Wahl des neuen Beirates am 14. Mai 2023
 - Es werden weitere Kandidat:innen gesucht, eine Informationsveranstaltung zur Wahl findet statt am 03. März 2023.
- Thorsten Drescher (Hansestadt Lübeck, Jugendhilfeplanung): es werden ehrenamtliche Vormünder gesucht, Infos und Kontakt unter <https://www.luebeck.de/de/buergerservice/leistungen/index.html?lid=8969605&zufi=1&bereich=0>
- Aydin Candan (SPD): das Ehrenamt soll beim Zugang zu Behörden im Rahmen des Engagements unterstützt und entsprechend geschult werden.
 - Senatorin Steinrücke berichtet von Überlegungen, seitens der Stadt ein niedrigschwelliges ehrenamtliches Unterstützungsangebot aufzubauen.
- Florian Blöß (Engagementbereich Inklusion, Treffpunkt Downsyndrom): Vereins- und Ehrenamtsangebote müssen so geschaffen werden, dass jede:r die Möglichkeit hat, diese wahrzunehmen bzw. sich selber engagieren zu können, Strukturen müssen sich insbesondere im Bereich Sport nachhaltig ändern.
 - Karsten Schwarz (Engagementbereich Sport, TSB) bietet Zusammenarbeit zum Thema Sport und Inklusion an. Es brauche mehr Vernetzung.
 - Jens Ilse stellt das Host Town Programm der Special Olympics vor (s. auch Protokoll der Steuerungsgruppe vom 31.05.2022 und www.luebeck.de/special-olympics) und betont den besonderen Fokus auf Nachhaltigkeit in diesem Programm. So entstehen u.a. in der Maßnahme „Gemeinsam bewegen“ mit inklusiven Sportangeboten neue Kooperationsstrukturen in Lübeck.
 - Sotiria Luedtke (BÜNDNIS 90/Die Grünen) weist darauf hin, dass Inklusion auch Gender Identität beinhalten muss.
 - Florian Blöß ergänzt, dass der Aufbau von Netzwerken und die Entwicklung von Strukturen und Prozessen durch die Hansestadt Lübeck begleitet werden müssen.

4.2 – Energiekosten und Inflation – Eine Belastung für Vereine?

- Katja Nowroth (ePunkt e.V.) gibt einen Impuls zu den Auswirkungen gestiegener Energiekosten auf die ehrenamtliche Arbeit von Vereinen. Hierzu hat ePunkt e.V. im Vorwege der Steuerungsgruppe eine Abfrage durchgeführt:
 - Ehrenamtliche Engagierte können sich zum Teil die Mitgliedsbeiträge für Vereine nicht mehr leisten und sind vermehrt auf die Erstattung von Fahrtkosten angewiesen.

- Insbesondere Studierende und Senior:innen ziehen einen Minijob einem Ehrenamt vor.
- Katja Nowroth verweist auf die Homepage der Deutschen Stiftung für Engagement und Ehrenamt (DSEE) für Energiespartipps für Vereine: <https://www.deutsche-stiftung-engagement-und-ehrenamt.de/aktuelles/energiesparen-vereine/>
- Anke Seeberger (Hansestadt Lübeck, Stabsstelle Integration) weist auf die Möglichkeit der Kostenerstattung über die Stabsstelle Integration hin: <https://www.luebeck.de/de/rathaus/verwaltung/integration/foerderung-des-ehrenamtlichen-engagements.html>
- Stefan Krause (Engagementbereich Wohlfahrtsverbände, DRK Kreisverband Lübeck e.V.) äußert den Wunsch, dass die kommunale Ehrenamtskoordination aktiver in der Finanzierung von Vereinen unterstützt, z.B. durch eine zentrale Ansprechstelle zur Unterstützung bei Antragsverfahren.

4.3 – Kostengünstige Mobilität für Ehrenamtliche

- Jens Ilse führt in das Thema ein und eröffnet die Diskussion.
- Stefan Krause weist darauf hin, dass die Erstattung von Fahrtkosten eine Belastung für alle Vereine darstellt, da diese aus der eigenen Tasche bezahlt werden müssen und es keine Möglichkeit der Refinanzierung gebe.
- Sebastian Todtenhöfer (Engagementbereich Gesundheit, CliC Lübeck e.V.) unterstreicht, dass eine vergünstigte ÖPNV-Nutzung für ehrenamtlich Engagierte eine gute Idee sei, diese in der Umsetzung allerdings mit besseren Busverbindungen/Fahrplänen zusammengedacht werden müsse.

TOP 5 – Weiterentwicklung der Mitgliederstruktur der Steuerungsgruppe

5.1 – Vorstellung: Kriterien zur Zusammensetzung der Mitgliederstruktur

- Lisa Rupp stellt den Kriterienkatalog vor, der der Zusammensetzung der Steuerungsgruppe zugrunde gelegt wurde (s. Anlage II).



5.2 – Vertretung der Fraktionen der Bürgerschaft in der Steuerungsgruppe

- TOP 5.2 entfällt.

5.3 – Beschluss über Satzungsänderung: §3 Zusammensetzung und Größe der Steuerungsgruppe

- Jens Ilse stellt die Beschlussvorlage zur Änderung der Satzung der Steuerungsgruppe Bürgerschaftliches Engagement vor (s. Anlage III).
- Abstimmung: Die Beschlussvorlage wird einstimmig angenommen.

TOP 6 – Ausblick 2023

- Die weiteren Sitzungen der Steuerungsgruppe 2023 werden am 7. Juni und 23. November stattfinden.

TOP 7 – Verschiedenes

- TOP 7 entfällt.

Anlagen





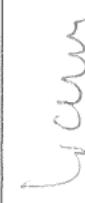
- I – Anwesenheitsliste
- II – Kriterienkatalog zur Zusammensetzung der Steuerungsgruppe Bürgerschaftliches Engagement
- III – Beschlussvorlage zur Änderung der Satzung der Steuerungsgruppe Bürgerschaftliches Engagement: §3 Zusammensetzung und Größe der Steuerungsgruppe

Anlage I - Anwesenheitsliste

Fachbereich 2: Wirtschaft und Soziales
 2.000.4 Stabsstelle Koordinierung Ehrenamt in der Hansestadt Lübeck

Teilnahmeliste: Sitzung der Steuerungsgruppe Bürgerschaftliches Engagement

am 8.2.2023, 16:00 – 18.00 Uhr, im Rathaus, Große Börse

lfd.	Name	Organisation	Kontaktdaten (Adresse o. Telefon)	Unterschrift
1	Chris Iltz	HL Elmwart	—	
2	Seeberger, Anke	HL - Stabsstelle Integrv.	—	U. Seeberger
3	Ardia Candan	SPD Fraktion	—	
4	Therese Neumann	Geschlechtsverein Lübeck	—	Therese Neumann
5	Guidrun Müller	Bürgerrat. Minderheiten mit Behinderung	—	
6	Sebastian Todterhofer	CiC Lübeck e.V.	1.	
7	Manfred Bratz	HK zu Lübeck	—	M. Bratz
8	KRAUSE, STEFAN	ARGE Wohlfahrt	—	

9	Hans-Dieter Blum	BfL				
10	STEFAN ZINGK	AGK Lübeck e.V.				
11	Andreas Müller	DIE LINKE				
12	Marc Sauerst	Stabsstelle ^{Steuern} _{betreuere-Hilfen}				
13	Detlev Stoltenberg	Die Unabhängigen				
14	Thorsten Förder	FDP				
15	Karsten Schwarz	TSB Lübeck				
16	Göte Crebert	Senior: Inven- beirat	0451 122-1016			
17	Corinna	1.160				
18	THOMAS BECKER	DURG LÜBECK E.V.	THOMAS.BECKER @ LUEBECK.DURG.DE			
19	Florian Bepf	Treffpunkt Damm-Syndikat e.V.				

Fachbereich 2: Wirtschaft und Soziales
 2.000.4 Stabsstelle Koordinierung Ehrenamt in der Hansestadt Lübeck

20	Rainer Bischoff	DGB Region SH-Südost			
21	Theater Jorcks	4.044.2 Jugendhilfeplanung HL			
22	PASCAL SIMM	KULTURFREIZEITHAUS KULTURFORUM			
23	Sotiria Luedtke	Bündnis der Grüne			
24	Manfred Eickhölder	Gemeinnützige Kultur-Stiftungen			
25	Katja Nawroth	ePunkt e.V.			
26	Stine Nielandt	ePunkt e.V.			
27	Fia Steinrücke	FB2 HL			
28	Lisa Rupp	HL, SNS HT			
29					

Anlage II - Kriterienkatalog

Kriterienkatalog zur Zusammensetzung der Steuerungsgruppe Bürgerschaftliches Engagement

Die Mitglieder der Steuerungsgruppe Bürgerschaftliches Engagement stammen aus vier unterschiedlichen Bereichen:

- Ehrenamt/Zivilgesellschaft
- Wirtschaft
- Politik
- Stadtverwaltung

Die Zusammensetzung der Mitgliederstruktur der Steuerungsgruppe soll – insbesondere für den Bereich Ehrenamt/Zivilgesellschaft – repräsentativ sein und den jeweiligen Bereich möglichst umfassend abdecken.

1. Verwaltung

Die Stadtverwaltung ist stimmberechtigt vertreten durch die:den Vorsitzende:n (Senator:in Fachbereich 2 – Wirtschaft und Soziales), sowie durch jeweils eine:n Vertreter:in des Senior:innenbeirats und des Beirats für Menschen mit Behinderung.

Vertreter:innen der einzelnen Bereiche der Stadtverwaltung können beratend an den Sitzungen der Steuerungsgruppe teilnehmen.

2. Politik

Der Bereich Politik wird durch die Fraktionen der Lübecker Bürgerschaft in der Steuerungsgruppe vertreten. Jede Fraktion kann pro Sitzung eine Vertretung entsenden, die stimmberechtigt teilnimmt.

3. Ehrenamt/Zivilgesellschaft

Grundlage für die in der Steuerungsgruppe vertretenen Engagementbereiche stellt der Deutsche Freiwilligensurvey 2019 dar. Die im Freiwilligensurvey identifizierten 13 Engagementbereiche bilden den Ausgangspunkt für die Überlegungen zu den Vertreter:innen des Bereiches Ehrenamt/Zivilgesellschaft.

Ein Vergleich mit den für die Hansestadt Lübeck in einer Bestandserhebung und anschließenden inhaltlichen Clusterung identifizierten Engagementbereichen zeigt große Übereinstimmungen:



Engagementbereiche Freiwilligensurvey	Engagementbereiche in der Hansestadt Lübeck
Sport und Bewegung	Sport
Kultur und Musik	Museen und Geschichte
	Kultur
Soziales	Wohlfahrtsverbände
	Integrationsarbeit
	Inklusionsarbeit
	Existenzsicherung
	Familienhilfe
	Seniorenarbeit
	Besuchs- und Begleitdienste
Kirchlicher oder Religiöser Bereich	Religionsgemeinschaften
Freizeit und Geselligkeit	Stadtteilarbeit
	Familienzentren
Umwelt, Natur- und Tierschutz	Natur- und Umweltschutz
Außerschulische Jugendarbeit oder Bildungsarbeit für Erwachsene	Kinder- und Jugendarbeit
	Patenschaften und Mentoring
Schule und Kindergarten	Bildung
Politik und politische Interessenvertretung	Kommunalpolitik
Unfall- oder Rettungsdienst oder Freiwillige Feuerwehr	Hilfsorganisationen, Sanitätsdienst, Bevölkerungs- und Katastrophenschutz („Blaulicht“)
Gesundheitsbereich	Hospizarbeit
Berufliche Interessenvertretung außerhalb des Betriebes	Gewerkschaften
Justiz und Kriminalitätsprobleme	Sonstiges
Sonstiges	

Viele der Engagementbereiche in Lübeck sind nicht klar voneinander abgegrenzt und überschneiden sich oder sind in ihrer Arbeit und Zielgruppe sehr ähnlich. Daraus ergibt sich eine Clusterung, die sich in der Mitgliederstruktur der Steuerungsgruppe wiederfindet. Diese Clusterung wurde nach folgenden Überlegungen getroffen:

- Klar abgegrenzter Bereich (ggf. repräsentiert durch Dachverband oder übergeordnete Netzwerkstrukturen und Interessenvertretungen)
- Engagementbereich wird nicht durch andere Engagementbereiche/Vertreter:innen in der Steuerungsgruppe repräsentiert
- Größe des Engagementbereiches

Daraus ergibt sich für die Steuerungsgruppe folgende Zusammensetzung für den Bereich Ehrenamt/Zivilgesellschaft:



Freiwilligensurvey	Mitglieder Steuerungsgruppe	Engagementbereiche in der Hansestadt Lübeck
Sport und Bewegung	Sport	Sport
Soziales	Wohlfahrtsverbände	Wohlfahrtsverbände Seniorenarbeit
	Migration und Integration	Integrationsarbeit
	Inklusion	Inklusionsarbeit
Umwelt, Natur- und Tierschutz	Umwelt und Naturschutz	Umwelt und Naturschutz
Unfall- oder Rettungsdienst, Freiwillige Feuerwehr	Hilfsorganisationen	Sanitätsdienst, Bevölkerungs- und Katastrophenschutz Besuchs- und Begleitdienste
Außerschulische Jugendarbeit	Erziehung und Bildung*	Kinder- und Jugendarbeit
Schule und Kindergarten		Patenschaften und Mentoring
Bildungsarbeit für Erwachsene	Jugend und Freizeit*	Familienhilfe Bildung
Gesundheitsbereich (+ Soziales)	Psychosoziale Gesundheit und Wohlbefinden	Hospizarbeit
		Sucht- und Gewaltprävention
		LSBTIQA*
		Gesundheit Existenzsicherung
Kultur	Kultur*	Kultur
		Museen und Geschichte
Kirchlicher und Religiöser Bereich	Religionsgemeinschaften*	Religionsgemeinschaften
Sonstiges	ePunkt e.V. /Freiwilligenagentur	** alle Engagementsträger, die keinem konkreten Engagementbereich zugeordnet werden können oder alleine in diesem Bereich tätig sind
Politik	Politik	** vertreten durch den Bereich Politik
Berufliche Interessenvertretung	Wirtschaft	** vertreten durch den Bereich Wirtschaft
	Gewerkschaften*	** Arbeitnehmervertretung

*** Neue Engagementbereiche als Mitglieder in der Steuerungsgruppe**



Vertreter:innen, die die jeweiligen Engagementbereiche in der Steuerungsgruppe repräsentieren, können die Dachverbände/Interessenvertretungen selber oder deren jeweilige Mitglieder sein. Engagementbereiche, für die es keine übergeordneten Netzwerkstrukturen gibt, bestimmen ihre Vertreter:innen im Rahmen moderierter runder Tische.

In den Entscheidungsprozess sollten folgende Kriterien einfließen:

- Möglichst umfassender Dachverband
- Interne Struktur, die eine regelmäßige Teilnahme an den Sitzungen der Steuerungsgruppe ermöglicht
- Möglichst große Schnittmenge mit dem Thema Ehrenamt

Vorschläge zur Anpassung der Mitgliederstruktur

Wirtschaft und Gewerkschaften

Aus dem Bereich Wirtschaft soll zukünftig auch die Arbeitnehmerseite durch eine Vertretung aus dem Kreis der Gewerkschaften in der Steuerungsgruppe vertreten sein. Gleichzeitig soll aber die Gesamtzahl der stimmberechtigten Mitglieder in der Steuerungsgruppe aus dem Bereich Wirtschaft nicht erhöht werden. Daraus ergibt sich für die Zusammensetzung der Steuerungsgruppe:

- 1 Vertreter:in der Arbeitgeberseite
- 1 Vertreter:in der Arbeitnehmerseite

Kultur

Kultur wird ein eigenständiger vom Bereich Erziehung und Bildung getrennter Engagementbereich und durch ein:e Vertreter:in repräsentiert.

Kultur ist ein Engagementbereich in denen viele engagierte Lübecker:innen tätig sind. Kulturelles Engagement findet in Kulturvereinen, -initiativen und -projekten statt. Ehrenamtlich geprägte Vereine in Musik und Spiel, Amateurtheater, ehrenamtlich geführte Museen und Bibliotheken prägen zusammen mit öffentlichen und kommerziellen Anbietern stark das kulturelle Leben.

Anlage III – Beschlussvorlage

Steuerungsgruppe Bürgerschaftliches Engagement

Beschlussvorlage für die Sitzung am 8.2.2023

Betreff:

Änderung der Geschäftsordnung der Steuerungsgruppe Bürgerschaftliches Engagement der Hansestadt Lübeck

Beschlussvorschlag:

- a) Die Mitglieder Steuerungsgruppe Bürgerschaftliches Engagement beschließen folgende Änderung des Punktes 3.1. des § 3 Zusammensetzung und Größe der Steuerungsgruppe der Geschäftsordnung:

§ 3 Zusammensetzung und Größe der Steuerungsgruppe

3.1 Die Steuerungsgruppe besteht aus Vertreter:innen aus den Sektoren Stadtverwaltung, Politik, Wirtschaft und zivilgesellschaftliches Engagement sowie einer Vertreter:in von ePunkt e.V.

Dazu gehören:

- *jeweils ein von den Fraktionen entsandtes Mitglied der Bürgerschaft*
- *eine Vertretung aus der Stadtverwaltung*
- *eine Vertretung von ePunkt e.V.*
- *eine Vertretung des Beirats für Menschen mit Behinderung*
- *eine Vertretung des Beirats für Senior:innen*
- *eine Vertretung von den Wohlfahrtsverbänden*
- *eine Vertretung von den Hilfsorganisationen*
- *eine Vertretung aus der Wirtschaft*
- *eine Vertretung aus der Arbeitnehmervertretung*
- *jeweils eine Vertretung aus dem Engagementbereich*
 - *Migration und Integration*
 - *Jugend und Freizeit*
 - *Umwelt- und Naturschutz*
 - *Sport*
 - *Psychosoziale Gesundheit und Wohlbefinden*
 - *Kultur*



- Inklusion
- Erziehung und Bildung
- Religionsgemeinschaften

als gleichberechtigte Partner:innen jeweils mit Stimmrecht.

- b) Die Mitglieder Steuerungsgruppe Bürgerschaftliches Engagement beschließen die Hinzufügung des Punktes 3.7 zum § 3 Zusammensetzung und Größe der Steuerungsgruppe der Geschäftsordnung:

3.7 Eine geschlechterparitätische Zusammensetzung der Mitgliedschaft der Steuerungsgruppe wird angestrebt.

Begründung

Die Mitglieder der Steuerungsgruppe haben auf ihrer gemeinsamen Sitzung am 31.5.2022 die Verwaltung gebeten, einen Kriterienkatalog zu erarbeiten, welcher Empfehlungen zur Zusammensetzung der Steuerungsgruppe beinhaltet. Das Ergebnis liegt dieser Beschlussvorlage als Anhang bei. Der Kriterienkatalog und die Empfehlungen zur Zusammensetzung wurden von der Verwaltung gemeinsam mit ePunkt e.V. erarbeitet.

Als Ergebnis werden folgende Änderungen an der Geschäftsordnung vorgeschlagen, die die Mitglieder Steuerungsgruppe Bürgerschaftliches Engagement auf ihrer konstituierenden Sitzung am 10.2.2022 beschlossen hat:

Wirtschaft und Gewerkschaften

Aus dem Bereich Wirtschaft soll zukünftig auch die Arbeitnehmerseite durch eine Vertretung aus dem Kreis der Gewerkschaften in der Steuerungsgruppe vertreten sein. Gleichzeitig soll aber die Gesamtzahl der stimmberechtigten Mitglieder in der Steuerungsgruppe aus dem Bereich Wirtschaft nicht erhöht werden. Daraus ergibt sich für die Zusammensetzung der Steuerungsgruppe:

- 1 Vertreter:in der Arbeitgeberseite
- 1 Vertreter:in der Arbeitnehmerseite

Kultur

Kultur wird ein eigenständiger vom Bereich Erziehung und Bildung getrennter Engagementbereich und durch ein:e Vertreter:in repräsentiert.



Kultur ist ein Engagementbereich in denen viele engagierte Lübecker:innen tätig sind. Kulturelles Engagement findet in Kulturvereinen, -initiativen und -projekten statt. Ehrenamtlich geprägte Vereine in Musik und Spiel, Amateurtheater, ehrenamtlich geführte Museen und Bibliotheken prägen zusammen mit öffentlichen und kommerziellen Anbietern stark das kulturelle Leben.

Erziehung und Bildung

Erziehung und Bildung wird ein eigenständiger vom Bereich Kultur getrennter Engagementbereich und durch ein:e Vertreter:in repräsentiert.

Freiwilliges Engagement ist ein unverzichtbarer Bestandteil in Bereichen wie Patenschaften und Mentoring, Familien- und Jugendhilfe, Schule und Kindergarten, Elternvertretung oder Bildungsarbeit für Erwachsene.

Religionsgemeinschaften

In Kirchen und anderen Religionsgemeinschaften hat freiwilliges Engagement traditionell eine große Bedeutung und ist sehr vielseitig. Religionsgemeinschaft wird ein eigenständiger Engagementbereich und durch ein:e Vertreter:in repräsentiert.

Geschlechterparität

Die Mitglieder der Steuerungsgruppe haben auf ihrer Sitzung am 31.5.2022 beschlossen, den Aspekt der geschlechterparitätischen Gremienbesetzung in die Geschäftsordnung aufzunehmen.

Hansestadt Lübeck
Fachbereich 2: Wirtschaft und Soziales
2.000.4 Stabsstelle Koordinierung Ehrenamt in der Hansestadt Lübeck
Kronsforder Allee 2-6
23539 Lübeck

Tel. (0451) 122 – 2029/2028
E-Mail: ehrenamt@luebeck.de
DE-Mail: info@luebeck.de-mail.de
Internet: www.luebeck.de